

big und rationell zu nutzen. Im Sozialismus wirkt das G. ungehindert, denn die sozialistischen Produktionsverhältnisse gestatten es, die gesellschaftliche Arbeit den Bedürfnissen der Gesellschaft entsprechend auf die verschiedenen Zweige und Bereiche der Produktion und darüber hinaus auf alle Bereiche der Gesellschaft planmäßig zu verteilen und zu nutzen sowie die Initiative aller Werktätigen auf die Ausnutzung dieses G. zu lenken. Ein hoher Nutzeffekt kann dann erreicht werden, wenn es gelingt, in allen Phasen des Reproduktionsprozesses ein hohes wissenschaftlich-technisches und ökonomisches Niveau zu realisieren. Das bezieht sich sowohl auf den Zeitraum, in dem die Maßnahmen und Voraussetzungen für hohe ökonomische Leistungen zu sichern sind, als auch auf den Zeitpunkt, zu dem die Maßnahme oder Leistung wirksam wird. Die Qualität und das Niveau der sozialistischen Leitungstätigkeit beeinflussen entscheidend die Durchsetzung des G. Die auf dem VIII. Parteitag beschlossene Hauptaufgabe zielt darauf ab, alle produktiven Potenzen für die Erreichung des Zieles der sozialistischen Produktion, die ständig bessere Befriedigung der materiellen und geistigen Bedürfnisse der Mitglieder der Gesellschaft zu nutzen. Das geschieht vor allem durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität, die Senkung der Selbstkosten und die rationelle Nutzung der materiellen und finanziellen Fonds der Gesellschaft; die Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion und die Verwirklichung der sozialistischen Rationalisierung in allen Betrieben; die Konzentration der Mittel und Kräfte auf die entscheidenden Aufgaben und die planmäßige proportionale

Entwicklung der Volkswirtschaft; die Verbesserung der Gebrauchswerteigenschaften der Erzeugnisse und der zeit-, sach- und ortsgerechten Bereitstellung der materiellen Güter; die rationellste Vorbereitung und Durchführung des Akkumulationsprozesses; die effektive Organisation der Wirtschaftstätigkeit; die Realisierung der aus dem Bildungswesen und dem Kadereinsatz resultierenden Wachstumseffekte. Die Hervorhebung der Ökonomie der Zeit ist von großer Bedeutung für die praktische und die theoretische Arbeit. Durch das Verständnis des G. wird deutlich, daß ökonomische Rationalität und Effektivität nicht Selbstzweck, sondern Mittel zum Zweck sind. Je höher der Grad der rationalen Wirtschaftens in der sozialistischen Gesellschaft ist, desto besser wird auch das Ziel der sozialistischen Produktion erreicht.

Gesetz der planmäßigen proportionalen Entwicklung der Volkswirtschaft: objektives ökonomisches Gesetz des Sozialismus, das auf der Grundlage des gesellschaftlichen Eigentums an den Produktionsmitteln wirkt und die planmäßige Entwicklung der Volkswirtschaft und die notwendige Proportionalität in der Verteilung der Produktionsmittel und Arbeitskräfte auf die Zweige der sozialistischen Volkswirtschaft zum Ziel hat, um das im —» *ökonomischen Grundgesetz des Sozialismus* zum Ausdruck kommende Ziel der sozialistischen Produktion, die immer bessere Befriedigung der materiellen und kulturellen Bedürfnisse der Menschen, zu verwirklichen. Die Verwirklichung der vom VIII. Parteitag der SED beschlossenen Hauptaufgabe, die darin besteht, das materielle und kul-